



Eine Veranstaltung der Deutschen Filmakademie  
in Zusammenarbeit mit dem Beauftragten der  
Bundesregierung für Kultur und Medien;  
produziert von der DFA Produktion GmbH.

**PRESSEMITTEILUNG, 13. April 2010**

**Bernd Eichinger wird beim DEUTSCHEN FILMPREIS 2010 mit dem Ehrenpreis für hervorragende Verdienste um den deutschen Film ausgezeichnet**

Produzent, Drehbuchautor, Regisseur: Bernd Eichinger hat den deutschen Film geprägt wie kaum ein anderer. Nach dem Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film in München, an der Bernd Eichinger 1973 seinen Regieabschluss machte, gründete er 1974 seine erste Produktionsfirma Solaris Film. In den 70er Jahren produzierte er viele der Autorenfilme von Regisseuren wie Wim Wenders, Alexander Kluge, Edgar Reitz oder Hans-Jürgen Syberberg, die damals den Neuen Deutschen Film ausmachten. 1979 erwarb Eichinger Anteile der angeschlagenen Verleihfirma Constantin Film und wurde zum geschäftsführenden Gesellschafter der Neue Constantin Film GmbH. Seine erste Produktion dort war CHRISTIANE F. – WIR KINDER VOM BAHNHOF ZOO. Der Film wurde 1981 zu einem der international erfolgreichsten deutschsprachigen Filme der Nachkriegszeit.

Seither ist der deutsche Film ohne Bernd Eichinger nicht mehr vorstellbar und sein Einfluss reicht weit über die deutschen Grenzen hinaus. Zu seinen nationalen und internationalen Kinoerfolgen zählen u.a. DIE UNENDLICHE GESCHICHTE von Wolfgang Petersen, DER NAME DER ROSE von Jean-Jacques Annaud, DAS GEISTERHAUS von Bille August, DER BEWEGTE MANN von Sönke Wortmann, BIN ICH SCHÖN? von Doris Dörrie, RESIDENT EVIL von Paul W.S. Anderson, DER UNTERGANG von Oliver Hirschbiegel, ELEMENTARTEILCHEN von Oskar Roehler, DAS PARFUM – DIE GESCHICHTE EINES MÖRDERS von Tom Tykwer sowie DER BAADER MEINHOF KOMPLEX von Uli Edel. Allein im deutschsprachigen Raum haben bisher mehr als 80 Millionen Besucher seine Produktionen im Kino gesehen.

Bernd Eichinger hat die deutsche Filmszene aber nicht nur als Produzent, Autor und Regisseur, sondern auch als Aktivist bereichert. Er hat regelmäßig jungen Regisseuren die Chance gegeben, ihre Kino-Karrieren zu entwickeln. Er gehört zu den Urhebern der

Das Erste®



rbb®  
FERNSEHEN

ESTÉE LAUDER

s.Oliver



Gala

medienboard  
Berlin-Brandenburg GmbH

FFA



bekanntesten Initiative für den Filmnachwuchs, den FIRST STEPS AWARDS. Und er ist einer der Gründerväter der DEUTSCHEN FILMAKADEMIE.

Iris Berben, Präsidentin der DEUTSCHEN FILMAKADEMIE und Vorsitzende der Ehrenpreis-Jury, über den Ehrenpreisträger 2010: *„Immer auf der Suche nach neuen Geschichten, Talenten, Wagnissen ist Bernd Eichinger eine Person, ohne die der deutsche Film kaum vorstellbar ist, und dessen Werdegang er maßgeblich mit gestaltet hat. Bernd Eichinger glaubt an das Kino. An die Magie des Kinos. Sein Bewerbungsfilm an der Hochschule hatte übrigens den Titel DIE SONNE SCHIEN, DA SIE KEINE ANDERE WAHL HATTE, AUF NICHTS NEUES. Die Sonne scheint auch heute, da können Sturm und Unwetter, die von Zeit zu Zeit auftreten, nichts dran ändern, auf Bernd Eichinger. Auf seine Lust, auf seine Liebe und auf seine Leidenschaft für das Deutsche Kino. Er hat vielen von uns Wege ermöglicht, auf denen wir ebenfalls von den Sonnenstrahlen gewärmt wurden, dafür sind wir ihm dankbar und hoffen, ihn noch lange an unserer Seite zu haben.“*

Der Ehrenpreis ist die einzige Kategorie beim DEUTSCHEN FILMPREIS, über die nicht alle Mitglieder der DEUTSCHEN FILMAKADEMIE in geheimer Wahl abstimmen. Die Wahl des Ehrenpreises erfolgt durch eine zehnköpfige Auswahlkommission, die der Vorstand aus den Mitgliedern, den Fördermitgliedern und dem Freundeskreis der DEUTSCHEN FILMAKADEMIE bestimmt.

Die Mitglieder der Ehrenpreisjury für den DEUTSCHEN FILMPREIS 2010 sind:

- Peter R. Adam** (Cutter und Akademiemitglied),
- Regine Baschny** (Geschäftsführerin der Presseagentur Just Publicity und Fördermitglied der DEUTSCHEN FILMAKADEMIE),
- Iris Berben** (Schauspielerin und Präsidentin der DEUTSCHEN FILMAKADEMIE),
- Dieter Ulrich Aselmann** (Produzent, Akademiemitglied und Fördermitglied der DEUTSCHEN FILMAKADEMIE),
- Marlis Heppeler** (Inhaberin der Agentur Heppeler und Freundin der DEUTSCHEN FILMAKADEMIE),
- Michael Bully Herbig** (Regisseur, Schauspieler und Akademiemitglied),
- Mathias Schwarz** (Rechtsanwalt und Fördermitglied der DEUTSCHEN FILMAKADEMIE),
- Manuela Stehr** (Produzentin und Akademiemitglied),
- Thomas Thieme** (Schauspieler und Akademiemitglied),
- Carl Woebcken** (Geschäftsführer der Studio Babelsberg Motion Pictures GmbH und Fördermitglied der DEUTSCHEN FILMAKADEMIE).

Das Erste<sup>1</sup>



rbb<sup>®</sup>  
FERNSEHEN

ESTÉE LAUDER

s.Oliver



Gala

medienboard  
Berlin-Brandenburg GmbH

FFA



Die glanzvolle Gala zum DEUTSCHEN FILMPREIS 2010 findet am 23. April im Berliner Friedrichstadtpalast statt. Die von Barbara Schöneberger moderierte Veranstaltung wird am gleichen Abend um 21:45 Uhr im Ersten (verantwortlicher Sender: rbb) ausgestrahlt.

Die Verleihung ist eine Veranstaltung der DEUTSCHEN FILMAKADEMIE in Zusammenarbeit mit dem Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), produziert von der DFA Produktion GmbH.

Aktuelle Informationen zum DEUTSCHEN FILMPREIS 2010, zum Auswahlverfahren und zur Arbeit der DEUTSCHEN FILMAKADEMIE finden Sie unter <http://www.deutsche-filmakademie.de/> bzw. <http://www.deutscher-filmpreis.de/>.

**Pressekontakt:**

JUST PUBLICITY Berlin, Anja Oster & Sandra Bellin  
Am Zirkus 3A, 10117 Berlin  
Tel.: 030 – 26 39 59 59-0, Mail: [info@just-publicity.com](mailto:info@just-publicity.com)

Das Erste<sup>®</sup>



rbb<sup>®</sup>  
FERNSEHEN

ESTÉE LAUDER

s.Oliver



Gala

medienboard  
Berlin-Brandenburg GmbH

FFA